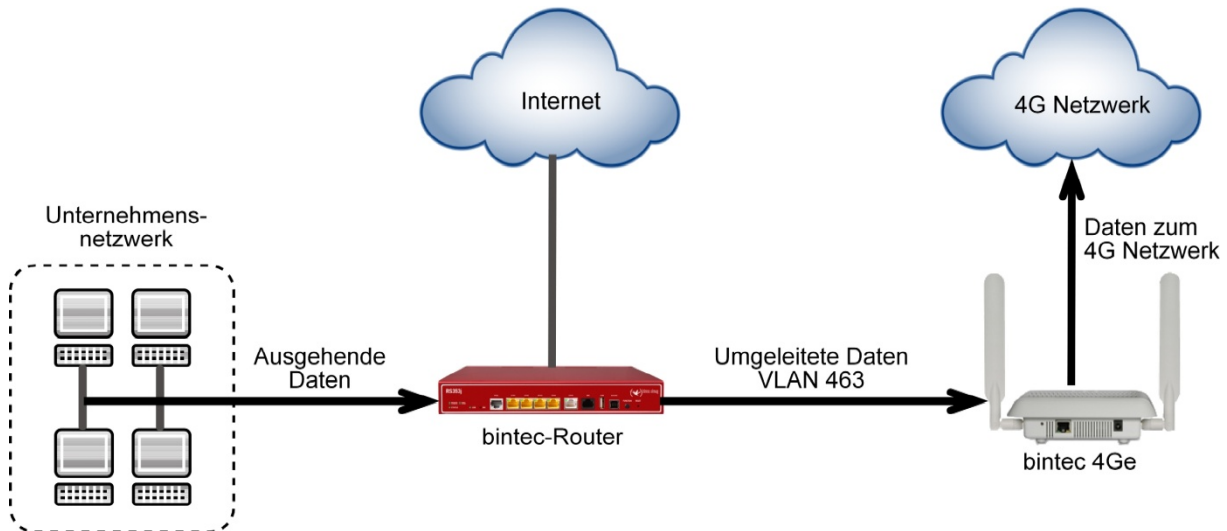


Allgemeine Konfigurationsanleitung bintec 4Ge

Der bintec 4Ge erweitert einen bestehenden Router um eine UMTS/LTE-Verbindung. Die Stromversorgung erfolgt über PoE (Power over Ethernet) oder ein Steckernetzteil. Die SIM-Karte für den Mobilfunkzugang wird direkt in den von außen zugänglichen Slot des bintec 4Ge gesteckt.



Der bintec 4Ge wird im DHCP-Client-Modus betrieben. Die Konfigurationsparameter werden mittels der DHCP-Option 43 als ASCII-Wert vom angeschlossenen Router übergeben. Der bintec 4Ge kann an einem PoE Switch betrieben werden oder direkt mit dem Ethernet-Port eines Routers verbunden werden. Im angeschlossenen LAN muss ein DHCP-Server aktiv sein, der als Option 43 (Vendor Specific String) einen ASCII-Wert bereit stellt.

Bei den meisten UMTS/LTE-Zugängen ist die Konfiguration von APN und PIN der SIM-Karte ausreichend, z. B.:

antenna&apn=internet.provider&pin=1234

Optional können zur Authentifizierung an einem APN ein Benutzername und ein Passwort mit den Parametern „usr“ bzw. „pwd“ zum bintec 4Ge übertragen werden:

&usr=internet&pwd=internet

Mit dem optionalen Parameter „mode“ kann der Netzwerktyp festgelegt werden. Die verfügbaren Werte sind auto, gprs, wcdma, gprsp, wcdmap oder lte

&mode=auto

Sobald die Konfigurationsparameter an den bintec 4Ge übermittelt sind, beginnt die Initialisierung des UMTS/LTE-Modems. Anschließend wird die Verbindung zum Mobilfunknetzwerk aufgebaut. Dieser Zugang wird an der LAN-Schnittstelle des bintec 4Ge als VLAN 463 zur Verfügung gestellt. Die IP-Adresse aus dem Mobilfunknetzwerk wird via DHCP (über das VLAN 463) an den angeschlossenen Router zugewiesen. An diesem Router muss eine Sub-Schnittstelle mit VLAN ID 463 im DHCP-Client-Modus angelegt werden.